

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.**

**Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1***

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Bundesebene*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Sozialwesen*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** CAFM-Software 2026

**Beschreibung:** Befristete Bereitstellung inklusive Nutzungsrechte, Provisionierung, Hosting und Betrieb einer CAFM-Software als Cloud-Service (Software-as-a-Service (SaaS)) inkl. Pflege- und Supportdienstleistung, Exit-Leistungen, Reportingpflichten, Erstellung Konzepte

**Kennung des Verfahrens:** be851a53-6fa0-43d4-865a-c2a1f18c6dd8

**Interne Kennung:** 12-25-00455

**Verfahrensart:** *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Bundesweit

**Postleitzahl:** 00000

**NUTS-3-Code:** *Extra-Regio NUTS 3 (DEZZZ)*

**Land:** *Deutschland*

#### 2.1.3 Wert

**Höchstwert der Rahmenvereinbarung:** 16.638.655,46 Euro

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

## **Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

vgv -

### **2.1.6 Ausschlussgründe**

#### **Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung***

*Schwere Verfehlung:* Vordrucke D.7 und D.8 (Erklärung zwingende und fakultative Ausschlussgründe): Eigenerklärungen des Bieters/des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft (BG) zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung, Zahlung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen, Insolvenz, anderen schweren beruflichen Verfehlungen, wettbewerbsverzerrenden Verhaltensweisen, Interessenkonflikt aus Beratungstätigkeiten, Auskünften und Informationen. Bei Bildung von Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaften ist hinsichtlich des Nichtvorliegens von zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) auf alle Teilnehmer der Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft abzustellen. Bei Bildung von Bewerber- bzw. Bewerbergemeinschaften müssen die Erklärungen für alle Teilnehmer der Bewerber- bzw. Bewerbergemeinschaft abgegeben werden. Sollte bei einem Teilnehmer oder mehreren Teilnehmern der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft ein einschlägiger Ausschlussstatbestand vorliegen, ist dessen Name bzw. sind deren Namen auf der gesondert beizufügenden Anlage zu vermerken und zu erläutern, warum dennoch eine Teilnahme an dem gegenständlichen Vergabeverfahren möglich sein soll.

Vordruck D.6 (Erklärung Eignungsleihe) und Vordruck D.2 (Erklärung Unterauftrag): Angabe der Teile des Auftrags mit Absicht der Unterbeauftragung/Eignungsleihe und Benennung der bereits feststehenden Unterauftragnehmer. Bestätigung, dass im Hinblick auf die angegebenen Unternehmen keine Ausschlussstatbestände im Sinne der in den Vordrucken D.7 und D.8 angegebenen Tatbestände vorliegen bzw. dass die Vergabestelle entsprechend informiert wird, wenn derartige Ausschlussgründe vorliegen und die entsprechenden Nachweise (z.B. Verpflichtungserklärungen) beigefügt sind oder spätestens nach entsprechender

Aufforderung vor Zuschlagserteilung eingereicht werden.

Vordruck D.0 (Angebotsschreiben): Bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 € ohne MwSt. fordert die Vergabestelle für den Bieter/jedes Mitglied einer BG, der/die den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 des Wettbewerbsregistergesetzes (WRegG) an. Dafür sind mit dem Vordruck D.0 die benötigten Angaben zu übermitteln.

Vordruck Eigenerklärung Russland (Erklärung bzgl. Art. 5k der Verordnung (EU) in der jeweils gültigen Fassung): Es ist gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) in der jeweils gültigen Fassung verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

**Titel:** CAFM-Software 2026

**Beschreibung:** Kernziel der CAFM-Software-Beschaffung ist die befristete Bereitstellung einer CAFM-Software als Cloud-Service (Software-as-a-Service, SaaS) inklusive:

- o Nutzungsrechte
- o Provisionierung (Bereitstellung)
- o Hosting und Betrieb
- o Bereitstellung von Pflege- und Supportdienstleistungen
- o Exit-Leistungen bei Vertragsbeendigung
- o Sicherstellung der Reportingpflichten gegenüber der BA

o Erstellung von Konzepten / Dokumentationen

Die CAFM-Software soll bei der Steuerung, Überwachung und Dokumentation sämtlicher Facility-Management-Prozesse unterstützen. Ziel ist es, durch den Einsatz einer modernen CAFM-Software Transparenz zu schaffen, Prozesse zu standardisieren und zu automatisieren sowie die Effizienz in der Bewirtschaftung von Gebäuden, Anlagen und Flächen zu erhöhen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass neben den BA-Mitarbeitern auch externe Planer / Architekten / Rahmenvertragspartner (z.B. Reinigungsdienstleister) auf die Systeme zugreifen.

Die CAFM-Standardsoftware muss insbesondere die nachfolgenden Geschäftsfähigkeiten des Infrastrukturmanagements nach dem GEFMA-Standard (German Facility Management Association e.V.) als standardisierte Cloudlösung (Software-as-a-Service) abbilden können und primär mittels Konfiguration auf die Bedürfnisse der BA anpassbar sein, welche Folgendes beinhalten:

- Planung und Steuerung
- Bauprojektmanagement
- Mietmanagement
- Gebäudemanagement
- Arbeitsplatzmanagement

Die auszuschreibende Software muss in die bestehende Softwarelandschaft der BA integrierbar sein, im Kern muss daher die Schnittstellenfähigkeit der standardisierten Cloudlösung zu SAP (u.a. S/4HANA Immobilienmanagement-Modul), ServiceNow und anderen Verfahren über standardisierte Schnittstellen gegeben sein.

Nähere Einzelheiten können der Leistungsbeschreibung entnommen werden.

**Interne Kennung:** LOT-0000

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

#### **Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Der Vertrag beginnt mit Zuschlag. Der Leistungszeitraum beginnt ebenfalls mit Zuschlag und endet nach Ablauf von 48 Monaten, gleichzeitig mit der Vertragslaufzeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Die BA hat die Möglichkeit der zweimaligen Verlängerung um je 24

Monate.

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Bundesweit

**Postleitzahl:** 00000

**NUTS-3-Code:** *Extra-Regio NUTS 3 (DEZZZ)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Laufzeit:** 96 Monat

#### 5.1.5 Wert

**Höchstwert der Rahmenvereinbarung:** 16.638.655,46 Euro

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Nicht erforderlich*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** ja

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU):** ja

**Zusätzliche Informationen:** #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

**Beschreibung:** Vorhandensein ausreichender Berufserfahrung, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.1.1.2) sowie Vorlage von drei mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (siehe Vordruck E.2 Eignungsanforderungen Kriterien B 3 bis B 5 sowie Fragebogen zur Eignungsprüfung zu den Kriterien B 1.1.1.5 bis B 1.1.1.7).

Erwartet werden drei mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Referenzprojekte.  
Referenzen von Bietergemeinschaften und Generalunternehmen/Subunternehmen/Eignungsleihe werden ebenfalls berücksichtigt.

Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung. Erwartet werden Projekte mit einer Laufzeit von mindestens zwölf Monaten.

Geben Sie an, ob die Leistungen für die öffentliche Verwaltung oder die Privatwirtschaft erbracht wurden. Die Referenzen dürfen im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags oder Werkvertrages erbracht worden sein.

Gehen Sie detailliert, systematisch und nachvollziehbar auf die Mengengerüste, die angewendeten Technologien und Methoden, Vergleichbarkeit mit bzw. Unterschiede zu den hier angefragten Leistungen ein.

Benennen Sie je Projekt mindestens einen kundenseitigen Ansprechpartner mit Rufnummer.  
Die BA behält sich vor, die angegebenen Referenzen telefonisch zu hinterfragen und ggf. vor Ort zu besichtigen. Benennen Sie ausschließlich Projekte, bei denen dies möglich ist. Um die Vergleichbarkeit sicherzustellen, verwenden Sie ausschließlich die Struktur der nachfolgenden Mustertabelle und nehmen Sie zu allen Punkten Stellung.

Mindestanforderungen und Mindestangaben:

- Projektbeginn und -ende
- Laufzeit des Vertrages ( $\geq 12$  Monate)
- Inhalte der Referenz und Rolle Ihres Unternehmens
- eingesetzte Skills / Skillprofile über die Vertragslaufzeit in Bezug auf den Auftragsgegenstand
- Anzahl der Personentagen (PT) mit Beteiligung des Anbietenden an der Referenz
- Größe des (Projekt-)Teams
- Inhaltlich müssen die Projekte die Implementierung sowie die Nutzung einer CAFM-Software enthalten sein
- Umsetzung für mindestens 750 Power User / Fachanwender (vgl. Leistungsbeschreibung Punkt 1.2.2)

- Das Projektvolumen muss mindestens 750.000€ betragen

Technische und fachliche Umgebung der Referenz:

- Aufgabenteilung /Verantwortungsbereich bei Beteiligung mehrerer Unternehmen
- Darstellung fachliches Umfeld (Module)
- Darstellung technisches Umfeld
- Darstellung methodisches Umfeld
- Phasen des Projektes in denen der Anbietende beteiligt war / ist
- Anzahl der Power-User/Fachanwender / Endanwender und Datenmengen des Produktes / Verfahrens

Wertungspunkte:

0 Wertungspunkte:

Nicht sämtliche Mindestanforderungen sind erfüllt und/oder die Referenzbeschreibungen ist unvollständig oder nicht nachvollziehbar oder konnte nicht vom Referenzgeber vollumfänglich bestätigt werden.

1 Wertungspunkt:

Sämtliche Mindestanforderungen sind erfüllt und die Referenzbeschreibungen ist vollständig und nachvollziehbar und vom Referenzgeber vollumfänglich bestätigt.

2 Wertungspunkte:

Zusatzanforderungen:

- Anzahl der Nutzenden: Zwischen 1000 und 3000 Power-User / Fachanwender
  - Projektvolumen: zwischen 1 Mio und 2 Mio €
  - Projektabwicklung: Die Projektverantwortung lag/liegt beim Anbietenden, Beteiligung mehrere Unternehmen / Subunternehmen
- Wie für 1 Bewertungspunkt aber zusätzlich sind alle Zusatzanforderungen erfüllt.

3 Wertungspunkte:

Zusatzanforderungen:

- Anzahl der Nutzenden: >3000 Power-User / Fachanwender
  - Projektvolumen: >2 Mio €
  - Projektabwicklung: Die Projektverantwortung / Projektabwicklung lag/liegt ausschließlich beim Anbietenden, keine Beteiligung mehrere Unternehmen / Subunternehmen
- Wie für 1 Bewertungspunkt aber zusätzlich sind alle Zusatzanforderungen erfüllt.

Hinweis:

Bei der Eignung müssen über alle Kriterien hinweg insgesamt mindestens 1.400 von maximal

2.850 erreichbaren Eignungskriterien erreicht werden, sonst führt dies zum Ausschluss wegen unzureichender Eignung.

Geeignet sind diejenigen Bewerber, die die Mindestpunktzahl von 1.400 Punkten erreicht haben. Aufgefordert zur Angebotsabgabe werden von den geeigneten Unternehmen nur die 3 punktbesten Bewerber. Haben mehrere Bewerber gemeinsam den letzten Platz belegt, der noch zur Angebotsaufforderung führen würde, werden alle diese Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, auch wenn dadurch die Gesamtanzahl von drei aufzufordernden Bewerbern überschritten wird.

**Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen**

**Kriterium:** *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

**Beschreibung:** Darstellung der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl in den Jahren 2023, 2024 und 2025; nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium A 1.1.1.1) sowie Eigenerklärung und Nachweis zur Eignung (siehe Vordruck Eignungsanforderungen E.2 Kriterium B 2 sowie Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.1.1.4).

Bitte beachten Sie, dass die Zahlen der Mitarbeitenden getrennt auszuweisen sind, sofern diese im Zuge der Eignungsleihe einbezogen werden sollen. Ebenso verhält es sich mit den Zahlen der Mitarbeitenden der Unternehmen der Bietergemeinschaft oder des Generalunternehmens bzw. der geplanten Subunternehmens.

Das Erreichen von 0 Punkten in diesem Kriterium führt zum Ausschluss.

Gesamtanzahl der Mitarbeiter:

2023:

2024:

2025:

Hinweis: Die Zeile Gesamtanzahl der Mitarbeiter kann beliebig oft ergänzt werden, sofern erforderlich.

Wertungspunkte:

0 Wertungspunkte: < 100 Mitarbeiter

1 Wertungspunkt:  $\geq$  100 und < 150 MA

2 Wertungspunkte:  $\geq 150$  und  $< 500$  MA

3 Wertungspunkte:  $\geq 500$  MA

Aus den angegebenen Mitarbeiterzahlen wird der Durchschnitt gebildet und entsprechend bepunktet.

Hinweis:

Bei der Eignung müssen über alle Kriterien hinweg insgesamt mindestens 1.400 von maximal

2.850 erreichbaren Eignungskriterien erreicht werden, sonst führt dies zum Ausschluss

wegen unzureichender Eignung.

Geeignet sind diejenigen Bewerber, die die Mindestpunktzahl von 1.400 Punkten erreicht

haben. Aufgefordert zur Angebotsabgabe werden von den geeigneten Unternehmen nur die

3 punktbesten Bewerber. Haben mehrere Bewerber gemeinsam den letzten Platz belegt,

der noch zur Angebotsaufforderung führen würde, werden alle diese Bewerber zur Angebotsabgabe

aufgefordert, auch wenn dadurch die Gesamtanzahl von drei aufzufordernden Bewerbern

überschritten wird.

**Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen**

**Kriterium:** *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

**Beschreibung:** Darstellung des durchschnittlichen Netto-Jahresumsatz in den Jahren 2023, 2024 und

2025 in dem Tätigkeitsbereich des Ausschreibungsgegenstandes; nachgewiesen durch Eigenerklärung

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung

Kriterium A 1.1.1.2) sowie Eigenerklärung und

Nachweis zur Eignung (siehe Vordruck Eignungsanforderungen E.2;

Kriterium B 1 sowie

Fragebogen zur Eignungsprüfung Kriterium B 1.1.1.3).

Bitte beachten Sie, dass die Umsätze getrennt auszuweisen sind, sofern diese im Zuge

der Eignungsleihe einbezogen werden sollen. Ebenso verhält es sich mit den Umsätzen

der Unternehmen der Bietergemeinschaft oder des Generalunternehmers bzw. der geplanten

Subunternehmer.

Das Erreichen von 0 Punkten in diesem Kriterium führt zum Ausschluss.

Netto-Jahresumsatz bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand in Euro:

2023:  
2024:  
2025:

Hinweis: Die Zeile Umsatz kann beliebig oft ergänzt werden, sofern erforderlich. Sollte zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch kein Jahresabschluss für das Jahr 2025 vorliegen, verwenden Sie bitte die Zahlen des vorläufigen Jahresabschlusses.

Wertungspunkte:

0 Wertungspunkte: < 3,4 Mio €

1 Wertungspunkt: >= 3,4 Mio € und < 10,0 Mio €

2 Wertungspunkte: >= 10,0 Mio € und < 20,0 Mio €

3 Wertungspunkte: >= 20,0 Mio €

Aus den angegebenen Jahresumsatzzahlen wird der Durchschnitt gebildet und entsprechend bepunktet.

Hinweis:

Bei der Eignung müssen über alle Kriterien hinweg insgesamt mindestens 1.400 von maximal

2.850 erreichbaren Eignungskriterien erreicht werden, sonst führt dies zum Ausschluss

wegen unzureichender Eignung.

Geeignet sind diejenigen Bewerber, die die Mindestpunktzahl von 1.400 Punkten erreicht

haben. Aufgefordert zur Angebotsabgabe werden von den geeigneten Unternehmen nur die

3 punktbesten Bewerber. Haben mehrere Bewerber gemeinsam den letzten Platz belegt,

der noch zur Angebotsaufforderung führen würde, werden alle diese Bewerber zur Angebotsabgabe

aufgefordert, auch wenn dadurch die Gesamtanzahl von drei aufzufordernden Bewerbern

überschritten wird.

**Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen**

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

**Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3**

**Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3**

**Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden**

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Qualität*

**Bezeichnung:** Leistung

**Beschreibung:** Einfache UfAB Richtwertmethode

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 50

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Einfache UfAB Richtwertmethode

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 50

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=857665>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

**URL:** <http://www.evergabe-online.de>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

**Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:** 14/07/2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Zulässig*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=857665>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:** 01/06/2026 14:00 +02:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** C.1: Erklärung zur Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen  
C.4: Erklärung Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG; erweiterte Sicherheitsüberprüfung nach §9 SÜG)

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Zulässig*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** **ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** **ja**

**5.1.15 Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

*Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb*

**Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen:** 1

**Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung:** Der Leistungszeitraum einer Rahmenvereinbarung darf höchstens vier Jahre betragen, es sei denn, es liegt ein Gegenstand der Rahmenvereinbarung begründeter Sonderfall vor (§ 21 Abs. 6 VgV), dieser Tatbestand ist in diesem vorliegenden Fall erfüllt.

Einen Sonderfall können besondere technische und wirtschaftliche Umstände darstellen.

Die CAFM-Software ist ein sehr umfangreiches und über die Anforderungen in der LB in Verbindung mit den Eignungs- und Leistungskriterien auf die Bedürfnisse der BA zugeschnittenes, komplexes Produkt.

Aufgrund des weitreichenden fachlichen Umfangs (u.a. Neuaufbau Systeme, Anbindung an aktuelle Systeme und deren Anpassung bzw. Abbau) wird von hohen Implementierungskosten ausgegangen. Um diese Implementierungen wirtschaftlich sinnvoll nutzen zu können muss die Laufzeit länger als 4 Jahre sein. Zudem wird die Software viele Prozesse, die heute manuell erfolgen,

ersetzen. Dies  
benötigt Zeit sowohl in der Implementierung als auch Optimierung.

Um das volle Potenzial der CAFM Software auszuschöpfen, ist daher ein  
mehrjähriger  
Erfahrungs- und Optimierungsprozess erforderlich, in dem die  
Mitarbeitenden neue Prozesse  
einüben, bewerten und kontinuierlich verbessern.

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Ein Antrag auf Nachprüfung ist  
innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung  
des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, schriftlich bei der zuvor  
genannten Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren  
bereitstellt:** Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier  
vertreten durch  
die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Bundesagentur für Arbeit  
(BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch  
die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

**8 Organisationen**

**8.1 ORG-7001**

**Offizielle Bezeichnung:** Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand,  
hier vertreten durch  
die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

**Identifikationsnummer:** DE811458858

**Postanschrift:** Regensburger Str. 104

**Ort:** Nürnberg

**Postleitzahl:** 90478

**NUTS-3-Code:** *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** Service-Haus.Einkauf-Informationstechnik@arbeitsagentur.de

**Telefon:** +49 911-179-7136

**Internet-Adresse:** <http://www.arbeitsagentur.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

8.1 ORG-7004

**Offizielle Bezeichnung:** Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

**Identifikationsnummer:** ---

**Postanschrift:** Kaiser-Friedrich-Str. 16

**Ort:** Bonn

**Postleitzahl:** 53113

**NUTS-3-Code:** *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vk@bundeskartellamt.Bund.de

**Telefon:** +49 228 9499-0

**Fax:** +49 228-9499-163

**Internet-Adresse:** <http://www.bundeskartellamt.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 37a0aa90-b082-4c31-a318-279fd10f6fb5 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 30/04/2026 15:27 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*